

Abwasserverband Braunschweig beteiligt sich an bundesweiter Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“

Wendeburg, 9. Mai 2018

Der Abwasserverband Braunschweig beteiligt sich in diesem Jahr das erste Mal an der Gemeinschaftsaktion des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs und der AOK. 10 Beschäftigte wollen zwischen dem 1. Mai und dem 31. August mindestens 20-mal mit dem Rad zu ihrem Arbeitsplatz im Wendeburger Ortsteil Neubrück radeln. Einige haben schon mehrere Tage im Aktionskalender ankreuzen können. Der Geschäftsführer Bernhard Teiser geht mit gutem Beispiel voran und tritt selbst in die Pedale. „Wir wollen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu anregen, den Weg zur Arbeit nach Möglichkeit mit dem Fahrrad zurückzulegen. Das hält fit und schont die Umwelt. Die Beteiligung der Beschäftigten ist noch steigerungsfähig. Vielleicht weckt der Frühling aber in dem ein oder anderen noch neue Energie, um im Laufe der Aktion dazu zustoßen“, erklärt Bernhard Teiser.

Der Abwasserverband Braunschweig fördert auf vielfältige Weise aktiv die Fitness und Gesundheit seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. So hat sich aus dem Kreis der Belegschaft eine Laufgruppe gebildet, die regelmäßig dienstags nach Feierabend trainiert. Außerdem können sich die Beschäftigten einmal in der Woche in der sogenannten Bewegten Mittagspause unter Anleitung sportlich betätigen. Im Juni findet der 1. Gesundheitstag beim Verband statt. Hier können sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter u.a. in Workshops zu bestimmten Gesundheitsthemen wie zum Beispiel Ernährung und Bewegung informieren. „Der Zuspruch in der Belegschaft ist gut. Wir wollen damit zeigen, dass uns auch die Gesundheit unserer Beschäftigten am Herzen liegt. Wir beobachten zunehmend, dass Bewerber auch darauf achten, was der Arbeitgeber im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements zu bieten hat“, erklärt Wolfgang Sehrt, Verbandsvorsteher des Abwasserverbands Braunschweig. Beim Abwasserverband Braunschweig arbeiten ca. 80 Beschäftigte. Regelmäßig werden Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik sowie Land- und Baumaschinenmechaniker ausgebildet.

Hintergrundinformation zum Abwasserverband Braunschweig

Der Abwasserverband Braunschweig wurde 1954 als Körperschaft öffentlichen Rechts gegründet. Er ist Eigentümer der Kläranlage in Steinhof. Die Betriebsführung obliegt der Stadtentwässerung Braunschweig GmbH. Seit über 50 Jahren wird das geklärte Wasser genutzt, um es auf den trockenen, nährstoffarmen Böden nördlich von Braunschweig zu verregnen. Auf den Beregnungsflächen wird zum Beispiel Mais für die verbandseigene Biogasanlage in Hillerse angebaut. Die Anlage wurde 2007 in Betrieb genommen. Über eine 20 Kilometer lange Gasleitung von der Biogasanlage gelangt das Biogas bis zum Heizkraftwerk Ölper und versorgt auch Braunschweiger Haushalte mit Strom und Wärme.

Weitere Informationen zum Abwasserverband Braunschweig erhalten Sie unter [www.abwasser-
band-bs.de](http://www.abwasser-
band-bs.de).

Pressekontakt

Abwasserverband Braunschweig

Bernhard Teiser

Geschäftsführer

Celler Straße 22

38176 Wendeburg

Telefon: 05303/509-11

Fax: 05303/509-50

E-Mail: bernhard.teiser@abwasserverband-bs.de

Abwasserverband Braunschweig

Melanie Stegemann

Öffentlichkeitsarbeit

Celler Straße 22

38176 Wendeburg

Telefon: 05303/509-14 (Teilzeit)

Fax: 05303/509-50

E-Mail: melanie.stegemann@abwasserverband-bs.de